

Manuelle oder automatisierte Systeme

für die sichere, repräsentative und geschlossene Probenahme von flüssigen Medien aus Reaktoren und Behältern – zuverlässig und schnell, ohne Prozessunterbrechung.

Modulares Design

SRS Reaktor-Probenahmesysteme (PFA-ausgekleidet) sind lieferbar als Typ SRS-P oder SRS-P-E für manuellen Betrieb resp. Typ SRS-P-P, mit Druckluft-Membranpumpe. Flanschanschlüsse nach DIN oder ANSI.

Die Systeme arbeiten, d.h. entnehmen das gewünschte Probemuster mit Vakuum oder Überdruck. Rund um die Basis-Versionen steht eine Vielzahl von Zubehör zur Verfügung. Das System wird gemäss detaillierter Spezifikation einfach und komplett aufgebaut.

Versionen



SRS-P
manuell



SRS-P-P
mit Druckluft-Membranpumpe

Hauptmerkmale

- Robuste Konstruktion, einfache, sichere Bedienung
- Einfachster Ausbau durch Zusatzkomponenten resp. Umbau bestehender Systeme
- Hauptschleuse 1"-150lbs, PFA-ausgekleidet
- 2-Loch-Montageplatten für einfachen Anbau von Zusatzventilen oder -verbindungen
- Kugelsitz aus Perfluor weichdichtend, für eine sichere Abdichtung der PTFE-Hohlkugel

Betriebsbedingungen

- | | |
|------------------------------------|------------------|
| • Betriebsüberdruck Hauptschleuse | 16 bar |
| • Betriebsüberdruck Schauglas | 10 bar |
| • Betriebstemperatur Hauptschleuse | -40°C bis +200°C |
| • Vakuum (bei Saughöhe ca. 3 m) | 500 mbar abs. |
| • Probevolumen Standard | 150 / 250 ml |

Prüfungen / Kennzeichnung

- Druck- und Dichtheitsprüfung nach EN 12266-1, Leckrate A, sowie Prüfung der Kunststoffauskleidungen auf Porenfreiheit mit 35 kV. Kennzeichnung der System-Komponenten nach EN 19.
- Werkstoff- resp. Prüfzertifikate nach EN 10204-3.1/2.2/2.1

Systeme **PFA-ausgekleidet** (opt. PFA-AS leitfähig)

- | | |
|----------------|--------------------------------------|
| SRS-P | Standard-Version, manuell |
| SRS-P-E | mit PVDF-Saugdüse (Ejektor) |
| SRS-P-P | mit PTFE-Membranpumpe (opt. PTFE-AS) |

Sondersysteme/-ausführungen, Optionen und Zubehör gemäss detaillierter Spezifikation

Spezifikation Reaktor-Probenahmesysteme Typ SRS

(funktioniert nur im Bereich von ca. 500 mbar Vakuum absolut, bis Überdruck)

Datum: Vertretung / Aussendienst:
 Firma: Ansprechpartner: Abt. / Bau:
 Strasse: PLZ / Ort:
 Tel: Fax: E-Mail:

☐ Neuanlage ☐ Umbau ☐ Sanierung ☐ Projekt / Name:.....
☐ Reaktortyp / Hersteller: ☐ Nenngrösse:..... Liter ☐ Werkstoff:
☐ Stückzahl ☐ gewünschter Liefertermin:

Hat der Kunde bereits Probenahmesysteme ? ☐ Ja / Lieferant und Typ: ☐ Nein
 Probleme mit bestehendem System ? ☐ Ja / welche: ☐ Nein

Fragen zur Auslegung des Probenahmesystems

- 1) Anschlussflanschgrösse an Reaktor: ☐ DN ☐ PN ☐ DIN
☐ Size ☐ Class lbs ☐ andere:
- 2) Tauchrohr: ☐ Ja / Tauchrohr gerade ☐ Ja / Tauchrohr gebogen (Skizze beifügen) ☐ Nein
- 3) Material Tauchrohr: ☐ 1.4571 ☐ PTFE ummantelt ☐ andere:
- 4) Tauchrohrlänge ab Anschlussflansch an Reaktor: mm
- 5) Material Probenahmesystem: ☐ PFA ausgekleidet ☐ andere:
- 6) Wie nimmt Kunde Probe aus Reaktor: ☐ mit Vakuum
☐ mit Vakuum, mittels Druckluft Saugdüse
☐ mit Überdruck, welcher im Reaktor vorhanden ist
☐ mit Druckluft Membranpumpe (Zwangsumwälzung)
- 7) Gewünschte Zusatzfunktionen: ☐ pH-Messung ☐ Temperaturmessung ☐ Redox Messung
(mit Membranpumpe) ☐ andere:
- 8) ☐ Probenahme mit Gas-Rückleitung via By-Pass
- 9) ☐ Probenahme mit IN-LINE-Probenahmeventil via 90° Winkeladapter
- 10) Antrieb IN-LINE-Probenahmeventil: ☐ Handrad ☐ Handrad, federschliessend ☐ Totmannhebel
- 11) Totmannhebel, federschliessend (Hauptschleuse): ☐ Ja ☐ Nein
- 12) Probenahmenvolumen: ml
- 13) Anzahl Probenahme in 24 Std.: x
- 14) Probenahme in: ☐ Flasche offen → ☐ GL45 ☐ GL ☐ Musterflasche DA.....
☐ Flasche geschlossen mit Septum ☐ GL45 ☐ GL ☐ Musterflasche DA.....
☐ Schutzschrank
- 15) PTFE Saugschlauchdurchmesser x Länge: ☐ 9/12x.....mm ☐ 16/19x.....mm ☐ Andere:mm
- 16) Selbstansaughöhe trocken der Druckluft Membranpumpe: mm
- 17) Anzahl und Typ der Zusatzventile für Reinigung / Entlüftung:.....
- 18) Gewünschtes Zubehör:.....
- 19) Zeugnisse / Atteste:.....
- 20) Sonderwünsche / Bemerkungen:

Fragen zum Probenahmeprodukt

- 1) Probenahmeprodukt / Name / ev. chemische Formel:
- 2) Konzentration in %:
- 3) Betriebsdruck oder Vakuum bei der Probenahme:bar / mbar
- 4) Auslegungsdruck:bar
- 5) Betriebstemperatur bei der Probenahme:°C
- 6) Auslegungstemperatur:°C
- 7) Viskosität vom Produkt:cp
- 8) Feststoffanteile bei der Probenahme: ☐ Ja / Korngrösse: my ☐ Nein

Sachbearbeiter intern Termin intern:

Anlagen: